

## Warum dieses Thema?

Wie sollen wir leben? Diese Frage wird heute immer häufiger und drängender von Menschen in Lebenskrisen gestellt. Gottes Wort gibt uns eine Fülle von Hinweisen zur Lebensbewältigung. Wie können seelsorgerliche Mitarbeiter helfen, beraten und unterstützen damit das Leben besser gelingt? Ist Seelsorge eine Aufgabe nur für speziell ausgebildete Menschen? Was stimmt an diesem Satz: Jeder Christ ist ein Seelsorger und jeder Christ braucht Seelsorge?

## Zielgruppe des Seminars

Dieses Seminar ist für jeden Christen, der an seinem Leben etwas verändern möchte und der an Seelsorge interessiert ist, bzw. seine seelsorgerliche Begabung weiterentwickeln möchte.

## Gerhard Rupp

- lernte mit 18 Jahren Jesus Christus kennen
- Besuch der Kurzbibelschule beim Janz Team und der Bibelschule Brake
- verheiratet mit Christa, sie haben drei erwachsene Kinder und einige Enkel
- war viereinhalb Jahre Jugendpastor in Traunreut, elf Jahre bei Campus für Christus und seit 1993 Mitarbeiter im Missionswerk Janz Team



Gerhard Rupp ist Seelsorger. Als Referent und Lebensberater ist er beim Janz Team in Kandern (Südschwarzwald) angestellt und leitet dort die Beratungsstelle für Menschen in Krisen- u. Problemsituationen.

## Seminarzentrum OASE

Waldweg 3, 29342 Wienhausen (Ortsteil Oppershausen)

Telefon: 05149/ 98 91-18; Fax: -19

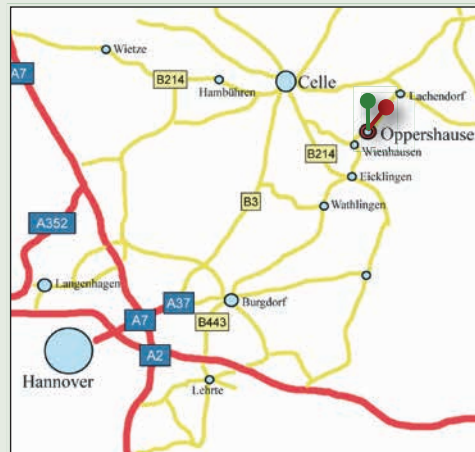
E-Mail: kontakt@seminarzentrum-oase.de

Homepage: seminarzentrum-oase.de  
oder: bruderhand.de



## Wegbeschreibung

Von Wienhausen aus nach Oppershausen weiterfahren und das ganze Dorf durchqueren. Die letzte Straße links ist der Waldweg. Das Seminarzentrum OASE liegt auf der linken Seite. Gleich nebenan befindet sich das Bürogebäude des Missionswerkes Bruderhand.



## Eigene Freizeiten und Seminare

Im Seminarzentrum OASE gibt es auch die Möglichkeit, Freizeiten mit einem eigenen Programm durchzuführen. Nähere Auskunft dazu erteilen wir Ihnen gerne.

Das Seminarzentrum OASE ist ein Arbeitszweig des Missionswerkes Bruderhand e.V., **Bankverbindung:** Missionswerk Bruderhand e.V. Sparkasse Celle, Konto: 54 456 835, BLZ: 257 500 01 IBAN: DE73257500010054456835, BIC: NOLADE21CEL

# Seelsorge kompakt

... damit Leben besser gelingt!

## Seminar mit Gerhard Rupp

# 20.-22. Feb. 2015

# Seelsorge kompakt

## Anmeldung

### Freitag, 20. Feb. 2015

ab 17.00 Uhr: Anreise

18.00 Uhr: **Abendessen**

19.30 Uhr: **Berufung und Begabung zur Seelsorge**

Wir wollen Seelsorge als „Hirtendienst“ begreifen lernen. Worum ging es Jesus in der Begleitung von Menschen. Was war sein Ziel? Was können wir unter anderem vom AT lernen in Bezug auf den seelsorgerlichen Dienst.

### Samstag, 21. Feb. 2015

8.30 Uhr: **Frühstück**

09.30 Uhr: **Das biblische Menschenbild und seine Konsequenzen für die Seelsorge 1. Thess 5,23**

Was bedeutet unsere Ausstattung (Leib, Seele, und Geist) für die Seelsorge an uns und an anderen? Gott geht es zuerst um das Heil, Heiligung und danach um Heilung. Es geht um unsere Lebensgeschichte, um Krankheiten, Schwachheiten und wie wir mit Leid umgehen können.

11.15 Uhr: **Menschen begleiten und beraten**

Es gibt viele Fragen und Aufträge an Seelsorger und meist ratlose Helfer! Was kann geleistet werden und was nicht? Wie soll man z.B. „richtig“ trauern wenn viele Ratschläge verwirren?

Hilfen für das seelsorgerliche Gespräch. Dabei halte ich es mit Sprüche 18,13: „Wer antwortet, bevor er gehört hat ist ein Dummkopf.“

Häufige Fehler im Seelsorgegespräch. Warum Ermutigung so wichtig ist!

12.30 Uhr: **Mittagessen, Pause, Kaffee und Tee**

15.30 Uhr: **Seelsorgerlich Handeln:**

Trösten, Ermahnen, Lasten tragen, Fürbitte, Segnen, Gottes Worte liebevoll einsetzen (1. Thess 5,14; 1. Petr. 3,9). Was ist wann dran? Hilfen für die Vergangenheitsbewältigung und eine Sicht für die Zukunft entwickeln (Phil. 3,13).

18.00 Uhr: **Abendessen**

19.30 Uhr: **Der Seelsorger in Gottes Charakterschule**

Jeder Seelsorger kommt an Grenzen und erlebt sich zeitweise als unfähig. Wie gehen wir damit um, wenn der Ratsuchende die seelsorgerliche Begleitung abbricht? Wie gehen wir mit Krisen und schmerzhaften Wegen um? Wie kann der Seelsorger aus der Frucht des Geistes (Gal. 5,22-23) leben trotz Schwachheit und Unvermögen?

### Sonntag, 22. Feb. 2015

8.30 Uhr: **Frühstück**

9.30 Uhr: **Gebetsgemeinschaft**

10.00 Uhr: **Gottesdienst  
Vergebung und Verzeihen - eine Wohltat für die Seele**

David erlebt Gottes Vergebung nach seinem Sündenbekenntnis (Psalm 51). Wie geht es uns Seelsorgern damit? Leben wir von Gottes wohlthuender Vergebung? Warum gibt es viele verbitterte Menschen? Können wir anderen verzeihen? Wollen wir im Reinen mit Gott und uns und anderen Menschen leben?

12.30 Uhr: **Mittagessen**

anschließend Abreise

Die Anmeldung bitte abtrennen und einsenden an:

**Seminarzentrum OASE**  
Waldweg 3, 29342 Wienhausen  
Telefon: 05149/ 98 91-18; Fax: -19  
E-Mail: kontakt@seminarzentrum-oase.de

Hiermit melde ich mich an

für das Seminar

**Seelsorge kompakt -  
damit das Leben besser gelingt!**

vom 20.02. bis zum 22.02.2015

**Kosten für das Seminar:**

€ 87,- inkl. Unterkunft und Verpflegung  
und Seminarunterlagen

**Die Unterbringung**

geschieht in sehr geräumigen Mehrbettzimmern mit DU/WC (Standard). Einzel- und Doppelzimmer sind auf Anfrage begrenzt vorhanden (Aufpreis).

**Bettwäsche und Handtücher**

bringe ich selbst mit  
 möchte ich ausleihen (Ausleihgebühr: € 6,00)  
Hausschuhe bitte mitbringen!

**Anschrift:**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Gemeinde: \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift: \_\_\_\_\_